

---

**UNSERE NÄCHSTEN PREMIEREN:  
„RAGE“ UND „IMAGINARY EUROPE“ (UA)**

Sehr geehrte Journalistinnen und Journalisten,

am 6. April stellt sich die junge Schweizer Regisseurin Sophia Bodamer am Schauspiel Stuttgart vor, die 2017 mit ihrer Uraufführung von *Das Schweigen der Schweiz* zum Schweizer Theatertreffen eingeladen war. Im Nord inszeniert sie mit Studierenden der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart *Rage* von Simon Stephens. Ausgehend von einer Bilderserie des Fotografen Joel Goodman, die eine zentrale Kreuzung in Manchester in der Silvesternacht 2015/16 zeigt, entwirft der britische Dramatiker das Abbild einer multikulturellen, hedonistischen Gesellschaft, die sich zwischen Aufgeklärtheit und Paranoia, Toleranz und entgrenztem Hass bewegt.

Am 10. April ist das erste Projekt des neu gegründeten Europa Ensembles im Kammertheater zu erleben. Unter dem Titel *Imaginary Europe* machen sich die sechs jungen Schauspieler\*innen mit Regisseur Oliver Frljić auf die Suche nach einem theatralischen Utopia. Inspiriert von Peter Weiss' in der *Ästhetik des Widerstands* entwickelten Deutung zweier Schlüsselwerke der Malerei begeben sich die Akteur\*innen in eine Welt zwischen Kunstwerk und Realität. Géricaults „Floß der Medusa“ steht als Sinnbild für das grausame Ende des europäischen Traums, und Delacroixs „Die Freiheit führt das Volk“ thematisiert das Verhältnis von Intellektuellen und Künstlern zu den politischen Kämpfen ihrer Epoche. Biographisches Material der Schauspieler\*innen führt das Publikum schließlich in unsere unübersichtliche Gegenwart.

Ich darf Sie außerdem herzlich zum Pressegespräch am Tag der Premiere um 15 Uhr ins Kammertheater einladen. Mitglieder des Europa Ensembles, der künstlerische Leiter Oliver Frljić und die Dramaturgin Carolin Losch werden von den Chancen und Herausforderungen der ersten gemeinsamen Arbeit berichten. Zudem stehen die Verantwortlichen der beiden Partnertheater aus Warschau und Zagreb für Fragen zum gemeinsamen Projekt und zur dortigen Theaterarbeit zur Verfügung. Das Gespräch wird überwiegend auf Englisch stattfinden.

Wir freuen uns, Sie zu den Premieren oder den Folgevorstellungen begrüßen zu dürfen!

Mit herzlichen Grüßen  
Ihre Katharina Parpart

Sprecherin für Presse und Öffentlichkeit

E: [katharina.parpart@staats-theater-stuttgart.de](mailto:katharina.parpart@staats-theater-stuttgart.de), T: +49 (0) 711 2032 -262

---

**SA – 6. APR, 19:00 – NORD –PREMIERE**

**RAGE**

**VON SIMON STEPHENS**

**Inszenierung: Sophia Bodamer**

**Ausstattung: Prisca Baumann, Musik und Video: David Jegerlehner,**

**Licht: Rainer Eisenbraun, Dramaturgie: Sina Katharina Flubacher**

**MIT:**

**Claus Becker, Otiti Engelhardt, Laurenz Lerch, Konrad Mutschler, Antonije Stankovic,  
Carina Thurner, Laura-Sophie Warachewicz und Antonia Wolf**

*Eine Koproduktion mit der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart*

**Irgendwo in einer Metropole prallen in einer Silvesternacht Figuren und Momente aufeinander: ein unvermittelter Heiratsantrag, die erotischen Avancen zweier Geschwister, gewalttätige Streitereien, randalierende Passant\*innen und übergriffige Polizist\*innen. Feiernde, trunkene Menschen, die sich mal rauschhaft aneinanderklammern, dann wieder fremd gegenüberstehen. In den letzten Minuten kommen sie zusammen oder verlassen sich. Denn der Countdown läuft: 10, 9, 8...ein neues Leben! Die Hoffnung auf Aufbruch, auf Veränderung verbindet sie ebenso wie der Wunsch nach Halt in einer scheinbar auseinanderfallenden Welt, in der nur eines sicher ist: Auf den Rausch folgt der Kater. ([Mehr dazu](#))**

**Sophia Bodamer, 1984 in Zürich geboren, studierte Kunstgeschichte, Theaterwissenschaft und Englische Literaturwissenschaft in Zürich und Berlin. Von 2012 bis 2014 war sie Regieassistentin am Schauspielhaus Zürich und assistierte u.a. Werner Düggelin, Barbara Frey, Ruedi Häusermann, Kornél Mundruczó und Dušan David Pařízek. Seit 2015 arbeitet sie als freie Regisseurin u.a. am Luzerner Theater, am Schauspielhaus Zürich, am Casinotheater Winterthur und am Theater St. Gallen. Mit ihrer Uraufführung *Das Schweigen der Schweiz* wurde Sophia Bodamer zum Schweizer Theatertreffen 2017 eingeladen.**

---

**Oberer Schlossgarten 6  
70173 Stuttgart  
www.schauspiel-stuttgart.de**

---

MI – 10. APR, 20:00 – KAMMERTHEATER – URAUFFÜHRUNG

**IMAGINARY EUROPE**

PROJEKT 1 DES EUROPA ENSEMBLES

auf Englisch, Deutsch, Polnisch und Kroatisch mit deutschen Übertiteln

Konzept, Inszenierung und Bühne: Oliver Frljić

Kostüme: Sandra Dekanić, Licht: Jörg Schuchardt,  
Dramaturgie: Carolin Losch, Übertitel: Agnieszka Fietz

MIT:

Tenzin Kolsch, Claudia Korneev, Tina Orlandini,  
Adrian Pezdirc, Jaśmina Polak und Jan Sobolewski

*Eine Zusammenarbeit zwischen dem Schauspiel Stuttgart, dem Nowy Teatr, Warschau und dem Zagreb Youth Theatre. Gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes.*

In *Imaginary Europe* macht sich Oliver Frljić mit seinem Ensemble auf die Suche nach einem theatralischen Utopia. Im Angesicht des Erstarkens rechtspopulistischer Bewegungen in Europa, zunehmender Intoleranz und den Herausforderungen moderner Migrationsgesellschaften fragen wir nach der Verantwortung von Intellektuellen und Künstler\*innen. Mit Peter Weiss und seiner *Ästhetik des Widerstands* werfen wir einen Blick auf zwei Schlüsselwerke der Malerei und damit auf verschiedene Aspekte der Französischen Revolution: Was ist aus dem Ideal von Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit geworden? Biographisches Material der Schauspieler\*innen führt das Publikum mitten hinein in die Widersprüche unserer unübersichtlichen Gegenwart. Ist der europäische Traum noch zu retten? ([Mehr dazu](#))

Oliver Frljić wurde 1976 in Bosnien geboren und flüchtete während der Jugoslawienkriege nach Kroatien, wo er später Philosophie, Religionswissenschaften und Regie studierte. In seinen oft kontrovers diskutierten Theaterarbeiten weist Frljić auf blinde Flecken und unverarbeitete Wunden hin und rückt die Aufarbeitung von Kriegsverbrechen und Kriegstraumata ins Zentrum. Seine politisch brisanten Inszenierungen wurden vielfach ausgezeichnet und auf renommierten Theaterfestivals gezeigt. In Deutschland inszenierte Oliver Frljić u.a. am Düsseldorfer Schauspielhaus, Staatsschauspiel Dresden, Maxim Gorki Theater Berlin und am Residenztheater München.

---

Oberer Schlossgarten 6  
70173 Stuttgart  
[www.schauspiel-stuttgart.de](http://www.schauspiel-stuttgart.de)